

Kooperation GEMEINSAM AN DER LIPPE Hasselacht, Gelsenkirchen



Titel Rahmenplan Bewegtes Hassel.
Quelle: dtp Landschaftsarchitekten



Rahmenplan Bewegtes Hassel mit hasselacht.
Quelle: dtp Landschaftsarchitekten



Beteiligung zum Rahmenplan Bewegtes Hassel. Quelle: dtp Landschaftsarchitekten



Skizze zum Ankerplatz an der hasselacht. Quelle: dtp Landschaftsarchitekten

PROJEKTENTSTEHUNG

Der Stadtteil Hassel im Norden von Gelsenkirchen soll unter dem Motto „Bewegtes Hassel“ neu aufgestellt und für die Zukunft qualifiziert werden. Es geht hierbei um die Freizeit- und Aufenthaltsqualität, die Verbesserung der Gesundheit der Bewohner des Quartiers und die Schaffung von attraktiven Lebensbedingungen. Teil des „Rahmenplans Bewegtes Hassel“ ist die Schaffung einer qualitätvollen, zur Bewegung einladenden Wegeverbindung, der „hasselacht“.

PROJEKTSTECKBRIEF

- Der als „aktiver“ Weg konzeptionierte Rundweg „hasselacht“ ist aus dem gesamten Stadtteil gut erreichbar. Als Einstiegspunkte dienen Ankerplätze, die zu sportlichen Aktivitäten auffordern und als niederschwellige Fitnessstationen fungieren. Ausgestattet mit einer robusten Bank und einer Sportstèle mit Übungsanregungen bzw. einem QR-Code, der per Mobilfunk weitere Bewegungsangebote für verschiedene Zielgruppen liefert, ist der Ankerplatz Rast- und Bewegungspunkt zugleich.
- Auf einer Breite von drei bis vier Metern ist der teilweise asphaltierte, barrierearme hasselacht-Rundweg mit seiner Länge von gut zehn Kilometern sowohl eine attraktive Laufrunde, als auch ein Alltagsweg, der wichtige Einrichtungen in Hassel vernetzt und gut erreichbar macht. So werden entlang des Weges Landschaftsräume und vorhandenen Grünanlagen weiter qualifiziert, u. a. zum „Naturerlebnis Hasseler Bach“. Am Hasseler Bach sollen dazu Erlebnisstationen entstehen, die den Wasserlauf und ökologische Zusammenhänge erlebbar machen. Der fertiggestellte Weg soll dann nicht nur die Bewegung im Alltag fördern indem er als komfortable Verbindung genutzt wird, sondern über die Ankerplätze und Erlebnisstationen Informationen und Anregungen zu einem bewegten Lebensstil geben.

PARTNER / BETEILIGUNG DER MENSCHEN VOR ORT

- Zur Erstellung des Rahmenplanes „Bewegtes Hassel“ fand ein Dialogprozess mit Bürgerinnen und Bürgern, insbesondere Kindern, Jugendlichen sowie Sportvereinen und Gruppierungen statt. Den Auftakt bildete ein Expertenworkshop mit Vertretern aus Verwaltung, Institutionen und Schlüsselakteuren. Es folgten 20 spontane Quartiersinterviews an verschiedenen Orten in Hassel.
- Vorbereitete Interviews wurden u. a. mit den ansässigen Sportvereinen und dem Generationennetz Gelsenkirchen e.V. geführt. Während eines Stadtteilstes konnten Jugendliche und Kinder zum Thema Sport und Bewegung interviewt werden. Alle Ergebnisse flossen in die Planung ein.

EVALUATION / AUSBLICK

- Der „Rahmenplan Bewegtes Hassel“ wird in den nächsten Jahren Schritt für Schritt umgesetzt. Teil der Realisierung ist das Kernprojekt „hasselacht“, das als eines der ersten Projekte angegangen wird. Im Fokus stehen dabei insbesondere die Ankerplätze und die Inhalte der Stelen, die in nächster Zeit entwickelt werden sollen. Zur Umsetzung der baulichen Maßnahmen müssen in den nächsten Jahren Fördermittel akquiriert werden. Weil die hasselacht größtenteils auf bereits vorhandenen Wegeverbindungen läuft ist bauliche Ertüchtigung der Strecke ohne große Hürden machbar.